

Modulbeschreibungen

Inhouse-Fortbildungen zur Bewegungsförderung



In allen Modulen werden die verschiedenen Räume der Kita zur Vermittlung der Bewegungsanregungen und Spiele genutzt. Auf diese Weise wird deutlich, dass Bewegung in jedem Raum der Kita stattfinden kann und leicht in den Alltag integrierbar ist. Auch werden in allen Modulen Variationen und Anregungen für den U3-Bereich gegeben.

Das Pflichtmodul

Das Pflichtmodul setzt sich aus theoretischen Grundlagen zur Bedeutung von Bewegung für die kindliche Entwicklung sowie praktischen Umsetzungsmöglichkeiten einer vielfältigen und alltagsintegrierten Bewegungsförderung zusammen. Dabei wird aufgezeigt, wie Bewegung zur Vermittlung verschiedener Bildungs- und Entwicklungsfelder dient. Ein Schwerpunkt liegt hier auf den exekutiven Funktionen und deren Förderung durch Bewegung. Zudem werden erste Impulse zur Nutzung und Integration der verschiedenen Räume für Bewegung gegeben. Für die Teilnehmer kommt dabei der Spaß an der Bewegung nicht zu kurz!

Die Wahlmodule

1. Bewegung mit selbstgemachten Geräten

Das Modul zeigt auf, wie Bewegungsgeräte selbst gebaut werden können und wie diese in Bewegungsstunden sowie im Kita-Alltag vielfältig eingesetzt werden können. Die Geräte sind für den wiederholten Einsatz geeignet und können das Inventar an Bewegungsmaterial der Einrichtung bereichern.

2. Spiele ohne Material

Einfache Bewegungsspiele, die schnell, ohne Materialaufwand, räumlich flexibel und leicht verständlich durchzuführen sind, stehen im Fokus dieses Moduls.

3. Kommunikation bewegt!

Im Rahmen dieses Moduls wird der Zusammenhang von Bewegung und Sprache beleuchtet. Ausgewählte Sprechreime, Sing- und Bewegungslieder werden auf kreative Weise umgesetzt. Ergänzend wird aufgezeigt wie motivierend es sein kann, Bewegung in Geschichten zu verpacken und welche einfachen Spiele besonders sprachanregend sind.

4. Zahlen, Buchstaben, Farben, Formen

Das Modul umfasst Bewegungsanregungen, die sich mit Zahlen, Buchstaben, Farben und Formen beschäftigen und dabei die Entwicklungsfelder „Körper“, „Sinne“ und „Denken“ des Orientierungsplans miteinander verknüpfen. Die Anregungen sind vielfältig, abwechslungsreich und strengen neben dem Körper auch die kleinen grauen Zellen an.

5. Schwämme, Wäscheklammern & Co.

Alle möglichen Alltagsmaterialien stehen im Fokus dieses Moduls. Es wird deutlich, wie Kinder mit wenig Aufwand in Geschichten bewegt werden können und deren Fantasie angeregt wird. Eine Sache ist dabei sicher: Die (kindliche) Freude an Bewegung mit Alltagsmaterialien wird bei diesem Modul geweckt.

6. Raumwunder

In diesem Modul werden die Räumlichkeiten der Kindertageseinrichtung gemeinsam mit dem Referenten im Hinblick auf Potenziale und Möglichkeiten zur Förderung der Bewegung im Alltag betrachtet und reflektiert. Wo bieten sich Bewegungsmöglichkeiten für Kinder? Wie können Räume gestaltet werden, dass Kinder angeregt werden, sich zu bewegen und auszuprobieren?

7. Entspannung

Entspannung bei Kindern ist nicht mit der Entspannung von Erwachsenen zu vergleichen. Sie muss Spaß machen und spielerisch erfolgen. Welche Möglichkeiten es zur Entspannung für Kinder im Kita-Alltag gibt und wie sie langsam an das Thema herangeführt werden, wird in diesem Modul thematisiert.